



**- Bau-, Struktur- und Umweltausschuss -
- 15. Wahlperiode -**

An die
Mitglieder des Bau-, Struktur- und
Umweltausschusses

Nachrichtlich
an alle Kreistagsabgeordneten
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Niederschrift

über die 4. Sitzung des Bau-, Struktur- und Umweltausschusses am 08.05.2008

Anwesend:

Herr Heiko Bertelt
Herr Siegfried Böckmann
Herr Claus Dalinghaus
Herr Gisbert Dödtsmann
Herr Bernhard Glandorf (Stellvertretender
Vorsitzender)
Herr Enno Götze-Taske
Herr Josef Hellbernd
Herr Clemens Hölscher
Herr Gerd Meyer
Herr Peter Meyer-Hülsmann

Herr Dieter Rohnstock
Herr Clemens Westendorf
Herr Hans Joachim Zumbärgel (Vorsitzender)
Herr Albert Focke (Landrat)

(bis TOP 8)

Vertretung für Frau Anne Marcus-Rusche (ab
TOP 6)

Vertretung für Herrn Johannes Böhmker

Entschuldigt:

Herr Johannes Böhmker
Frau Anne Marcus-Rusche

Hinzugezogen:

Herr Herbert Winkel (Erster Kreisrat)
Herr Otto Langeland
Herr Klaus Fangmann
Herr Clemens Nüske
Herr Winfried Stuntebeck (Protokollführer)

(bis TOP 6)

(bis TOP 7)

Sodann wird folgende Tagesordnung behandelt:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Struktur- und Umweltausschusses am 24.01.2008
5. Mitteilungen des Landrates
6. Entwicklung der Unfallzahlen im Landkreis Vechta (TOP 13 Kreisausschuss vom 28.02.2008) (152/2008)
7. Abfallbilanz 2007 (168/2008)
8. Neubau eines Radweges an der Kreisstraße (K 258) zwischen Bakum-Harme und Lohne-Märschendorf (150/2008)
9. Anlegung von Schulparkplätzen für die Handelslehranstalten und die Adolf-Kolping-Schule (151/2008)
(TOP 9 Ausschuss für Schule, Beruf und Kultur am 24.04.2008)
10. Flusslandschaft Hunte (163/2008)

I. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Hans Joachim Zumbrägel eröffnet die Sitzung um 16:05 Uhr.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß und fristgerecht erfolgt und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

3. Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig um den Tagesordnungspunkt „Abfallbilanz 2007“ erweitert. Sodann werden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

4. Genehmigung der Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Struktur- und Umweltausschusses am 24.01.2008

Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Bau-, Struktur- und Umweltausschusses am 24.01.2008 liegt den Ausschussmitgliedern vor.

Die Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

5. Mitteilungen des Landrates

Landrat Albert Focke teilt mit, dass aufgrund einer politischen Initiative durch eine Mittelaufstockung der Radwegelückenschluss zwischen Hunteburg und Damme in das Bauprogramm für 2008 aufgenommen wurde. Auf seine Nachfrage bei Minister Hirche hat dieser nun persönlich mitgeteilt, dass die vom Landkreis als vordringlich eingestuften Radwege in Steinfeld – Ondruper Berg und am Autobahnzubringer Lüsche - Harme trotzdem nicht verschoben wurden. Durch die von der Landesregierung beschlossene Mittelaufstockung kann voraussichtlich mit dem Bau eines Radweges im Bereich des Ondruper Berges schon im Jahre 2009 begonnen werden.

6. Entwicklung der Unfallzahlen im Landkreis Vechta (TOP 13 Kreisausschuss vom 28.02.2008) (152/2008)

Polizeihauptkommissar Klaus Fangmann, Vorsitzender der Unfallkommission, stellt das Unfallgeschehen der vergangenen Jahre ausführlich und anschaulich vor (Anlage 1; der ausführliche Vortrag kann auf Wunsch bei Herrn Stuntebeck, Tel.: 04441/898-2501, angefordert werden). Er führt aus, dass die Unfallzahlen im Landkreis Vechta im Jahr 2007 entgegen der landesweiten Entwicklung zugenommen haben. Die Ursache dafür ist noch nicht ermittelt.

Landrat Albert Focke regt an, bei der Erfassung und Auswertung der Unfallzahlen auch witterungsbedingte Faktoren sowie Arbeitszeiten größerer Firmen zu berücksichtigen, da diese Faktoren unter Umständen Einfluss auf die Unfallzahlen haben könnten. KTA Gerd Meyer weist daraufhin, dass der Faktor Zeit und auch die zunehmende Verkehrsdichte nicht zu vernachlässigen ist.

KTA Dieter Rohnstock regt an, zukünftig bereits präventiv tätig zu werden und nicht erst das Unfallgeschehen abzuwarten. PHK Klaus Fangmann verweist auf die gesetzlichen Vorgaben, wonach erst bei Vorlage von zwingenden Gründen ein ent-

sprechender Eingriff in den Straßenverkehr möglich ist.

Auf Nachfrage von KTA Enno Götze-Taske teilt Herr Fangmann mit, dass die Bekanntgabe der genauen Termine der Verkehrsüberwachung in der Presse keine nennenswerten Auswirkungen auf das Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer ergeben haben.

7. Abfallbilanz 2007 (168/2008)

Der Geschäftsführer der Abfallwirtschaftsgesellschaft Landkreis Vechta mbH Herr Clemens Nüske führt in die Thematik ein und erläutert detailliert die Abfallbilanz 2007 (Anlage 2), insbesondere die Abweichungen zum Vorjahr und die dafür verantwortlichen Ursachen.

Auf Nachfrage von KTA Gerd Meyer teilt Herr Nüske mit, dass sich die Standorte der öffentlichen Sammelstellen überwiegend auf privaten Grundstücken (z.B. Supermärkten) befinden. Es ist abfallrechtlich nicht möglich dort reglementierend einzugreifen.

Der Ausschuss nimmt die Abfallbilanz 2007 zur Kenntnis.

8. Neubau eines Radweges an der Kreisstraße (K 258) zwischen Bakum-Harme und Lohne-Märschendorf (150/2008)

Amtsleiter Otto Langeland verweist auf die umfangreiche Sitzungsvorlage. Danach erläutert er anhand der Pläne die Situation sowie die angedachte Vorgehensweise hinsichtlich des Ausbaus. Er weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass für den Radweg keine Brücke (Überquerung der Aue) gebaut werden wird, da die Unterhaltung solcher Bauwerke aufwendig und kostenintensiv ist. Der Radweg wird in diesem Bereich auf die Straße verlegt, die dort genügend Platz bietet. Erfahrungsgemäß führt dies nicht zu erhöhten Unfallzahlen bzw. Problemen. KTA Dieter Rohnstock begrüßt diese Vorgehensweise ausdrücklich.

KTA Clemens Westendorf regt an die Baumaßnahme mit der Stadt Lohne abzustimmen, da zur Zeit in Märschendorf ein Dorferneuerungsprogramm aufgelegt wird, welches ebenfalls Baumaßnahmen (Rad-/Fußweg) beinhaltet.

Der Ausschuss nimmt die Planungen zur Kenntnis.

9. Anlegung von Schulparkplätzen für die Handelslehranstalten und die Adolf-Kolping-Schule (151/2008)

Herr Langeland verweist auf die umfangreiche Sitzungsvorlage und führt in die Thematik ein. Die Notwendigkeit für die Schaffung weiterer Parkplätze bei den Berufsbildenden Schulen in Lohne auf der Grundlage des Angebotes der Stadt Lohne wurde bereits vom Ausschuss für Schulen, Beruf und Kultur anerkannt. Herr Langeland erläutert die Hintergründe und stellt die angedachte Planung vor.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen, den Erwerb der Grundstücke von der Stadt Lohne zu beschließen. Der Bau der Parkplätze wird in 2009 durchgeführt. Die erforderlichen Haushaltsmittel werden im Haushalt 2009 zur Verfügung gestellt.

10. Flusslandschaft Hunte (163/2008)

Herr Langeland stellt das Projekt „Flusslandschaft Hunte“ eingehend vor, welches die Landkreise Diepholz, Oldenburg und Vechta gemeinsam initiiert haben.

Auf Nachfrage der KTA´s Gerd Meyer und Bernhard Glandorf teilt Herr Langeland mit, dass die Kosten für die Projektleitung je Landkreis unterschiedlich hoch ausfallen. Diese orientieren sich an der Betroffenheit der Landkreise am Gesamtprojekt (Flussskilometer). Die für den Landkreis Vechta über 3 Jahre veranschlagten Kosten in Höhe von 100.000,00 € betreffen konkrete Projekte im Landkreis Vechta. Diese werden jedoch zur Zeit erst erarbeitet und werden dann den jeweiligen Gremien zur Beschlussfassung vorgelegt werden. Insoweit haben die Gremien noch Einfluss auf die Maßnahmen- und Kostenentwicklung.

KTA Dieter Rohnstock begrüßt dieses Projekt als gebündelte, gesamtplanerische Maßnahme.

Landrat Albert Focke führt auf Nachfrage von KTA Peter Meyer-Hülsmann aus, dass das Thema gerade jetzt nach Vorlage konkreter, belastbarer Zahlen im Ausschuss vorgestellt wird. KTA Meyer-Hülsmann unterstützt das Projekt grundsätzlich, bittet jedoch zu berücksichtigen, dass das Land zur Zeit bestrebt ist, u.a. die Querbauwerke der Hunte zu sanieren, um das Gewässer an den Unterhaltungsverband abzugeben. Er beantragt, die Beschlussempfehlung dahingehend zu ergänzen, dass das Projekt möglichst aus Kompensationsmaßnahmen finanziert wird.

Sodann beschließt der Ausschuss einstimmig:

Dem Kreistag wird empfohlen zu beschließen, dass der Landkreis Vechta dem gemeinsamen Projekt „Flusslandschaft Hunte“ beitrifft. Die Haushaltsmittel für die Maßnahme sind möglichst über Kompensationsmaßnahmen zu finanzieren.

Ende der Sitzung: 18:10 Uhr

Vechta, 14.05.2008

Focke
Landrat

Kreistagsvorsitzender

Protokollführer

